



FOTO: MANFRED NEUBAUER

## Ein Biotop als Lernobjekt

Das Projekt an der Littig-Villa soll Kinder für Natur begeistern

**Wolfratshausen** – In einem Staudenbeet an der nordöstlichen Hauswand der Littig-Villa in Wolfratshausen ist in den vergangenen Jahren allerhand ins Kraut geschossen. Nun wird auf der Fläche ein Biotop angelegt. Die Inselhaus-Kinder- und Jugendhilfe hat die Neugestaltung initiiert. Sie möchte damit einen Beitrag zur Umweltbildung leisten und die betreuten Kinder in einem langfristigen Naturprojekt für Flora und Fauna sensibilisieren. Deshalb helfen die 18 Kinder aus der Tagesstätte, deren Garten direkt an das Beet anschließt, gemeinsam mit ihren Betreuerinnen und Betreuern beim Pflanzen der Setzlinge. Außerdem bauen sie Insektenhotels sowie Schautafeln und haben die Möglichkeit, weitere Ideen für Aktionen einzubringen. Auch heimischen Tieren kommt das Biotop zugute. Es bietet neben Möglichkeiten für Insekten, Amphibien, Spinnen und Säugtiere.

Geplant wurden die gärtnerischen Arbeiten von dem Wolfratshausener Fachbetrieb Naturgrün, der die Entwicklungspflege der Grünanlage im ersten Halbjahr be-

gleitet. Unterstützt wird die Umsetzung außerdem vom Zweckbetrieb Hortus, einem Standbein des Vereins für berufliche Integration. Dieser soll sich auch in den Folgejahren um die Pflege des Beets kümmern. Zunächst wird der Boden der Anlage ausgetauscht und entwirrt; dann etwa 250 Stauden und 500 Blumenzwiebeln in die Erde gebracht und mehrere Baumstämme als Totholz platziert. Mit der Anlage soll die Biodiversität gefördert werden. Gepflanzt werden zum Beispiel Echter Engelwurz, Wald-Geißbart, Gewöhnliche Akelei oder Große Sterndolde.

Insgesamt sind für das Biotop, das aus Spenden finanziert wird, Kosten in Höhe von 13 800 Euro kalkuliert. Der Fachbetrieb Bavaria Baumwelt ist Hauptspender und beteiligt sich am Aushub, der Wiederbefüllung und der Totholzbeschaffung. Damit übernimmt sie knapp 8000 Euro des finanziellen Aufwands. Die weiteren Kosten werden von der Inselhaus Kinderfonds Stiftung, dem Freundeskreis Inselhaus, dem Inner Wheel Club München Residenz und einem bisher unbekanntem Spender getragen.

Jana Daur